

Familienmesse am Pfingstsonntag um 9:30 Uhr

Eine zentrale Familienmesse feiern wir am **Pfingstsonntag, 28. Mai**. Wir beginnen um **9:30 Uhr** zusammen in der Basilika St. Margareta. Nach der Eröffnung nimmt Pastoralreferent Markus Herz alle Kinder mit raus an die frische Luft in den Brunnengarten, die Erwachsenen feiern die Festmesse in der Kirche weiter.

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

In diesem Jahr wird die gute Tradition eines ökumenischen Gottesdienstes am Pfingstmontag an St. Margareta fortgeführt. Bei gutem Wetter beginnt der Gottesdienst **um 15 Uhr im Brunnengarten (!)** (bei Regenwetter in der Basilika). Die Predigt hält Pfr. Dr. Rainer Withöft. Herzlich willkommen!

NEU! FKK - Fahrrad – Kultur – Klönen

Jeden letzten Dienstag im Monat lädt die Kirchengemeinde St. Margareta in Kooperation mit dem Quartiersprojekt „Gerresheimer Süden“ der Diakonie zu einer Fahrradtour mit kulturellem Zwischenstopp ein. Begegnung und Austausch dürfen natürlich nicht zu kurz kommen. Der erste Ausflug führt zum Lantz'schen Park in Lohhausen, eine leichte Strecke von insgesamt ca. 30 km. **Start: 30. Mai, um 17:30 Uhr auf dem Gericcusplatz.** Verpflegung bitte eigenständig mitbringen. Wir freuen uns auf eine schöne erste Tour. Peter Kempa, Tel. 01 51 72 87 27 16, peter.kempa@st-margareta.de oder Mechthild Schmölders, Tel. 01 74 21 73 520, mechthild.schmoelders@diakonie-duesseldorf.de

Repaircafé in St. Margareta

Am **Mittwoch, 31.05.**, findet von **14:30 – 17 Uhr** das Repaircafé im Kaminzimmer von St. Margareta statt. Herzliche Einladung

Kirchen- und Schatzkammerführung

Am **Samstag, 03.06., 12 Uhr** führt Frau Ambach durch die Basilika St. Margareta und die Schatzkammer. Die Führung ist kostenlos. Es wird um Spenden für die Bürgerstiftung Gericcus gebeten.

Firmspendung 2023

Dieses Jahr findet unsere Firmung am **Freitag, 09.06, um 18 Uhr** in der Basilika St. Margareta statt. Das Sakrament der Firmung spendet Generalvikar Msgr. Guido Assmann.

In unserer Firmvorbereitung haben wir mit den Firmlingen neben den zentralen Glaubenthemen intensive Gespräche zu folgenden Themen geführt: Umgang mit Homosexualität, Geschlechterrollen sowie Umgang mit Missbrauch im Kontext der katholischen Kirche. An den Gesprächsabenden kam auch die Rolle von Weihbischof Dominik Schwaderlapp als ehemaliger Generalvikar im Zusammenhang mit dem Thema Missbrauch zur Sprache. Aufgrund dessen haben wir den Weihbischof zu einem Gespräch mit den Firmlingen, Katechet*innen und Eltern eingeladen. Nach einem guten Austausch haben sich die Firmlinge gegen eine Firmspendung durch Weihbischof Schwaderlapp ausgesprochen. Aus diesem Anlass haben wir darum gebeten, einen anderen Firmspender zu benennen.

Wir wünschen den 44 Firmlingen und deren Familien eine schöne Firmfeier. Wir bedanken uns bei unseren Katechet*innen für ihre tolle Arbeit.

Die Bücherei lädt ein zur Sonntags-Matinee ...

am **18. Juni** in den Pfarrsaal von St. Ursula. Sabine Krügler-Nagel, Poetin aus unserer Mitte, entführt uns die Welt der Phantasie + Saxophon: **Sonntag, 18.06., von 10:30 bis 12 Uhr.** Kontakt: buecherei@st-ursula.eu oder 01520 4208878.

Save the date: 24. Radwallfahrt (die 20.) nach Kevelaer am Samstag 9. September

Leitgedanken: „Lasst uns aufeinander achten und uns zur Liebe und guten Taten anspornen“ (Hebr 10,24) Nähere Informationen bei Michael Lennartz, Tel. 0177-8594553

Wir sind auf der Suche nach Vorleserinnen/Vorlesern, die Freude daran haben, zu Experimentieren und zusammen mit uns ein neues Vorleseprojekt für die Bücherei St. Ursula zu entwickeln. Bitte melden Sie sich in der Bücherei St. Ursula, oder buecherei@st-ursula.eu, Tel. 01520 4 20 88 78 (Christa Brüggmann). Wir sind gespannt.

Perspektivgespräch mit Vertretern des Erzbistums Köln am 10.05.2023

Am 10. Mai 2023 hat in unserer künftigen „Pastoralen Einheit St. Franziskus Xaverius und St. Margareta“ ein Perspektivgespräch stattgefunden. Teilgenommen haben der leitende Pfarrer Msgr. Boss, die Verwaltungsleitungen sowie Vertreter/-innen der Gremien (KV und PGR) und der Pastoralen Dienste. Ebenso war ein Krankenhausseelsorger als Vertreter der sogenannten "kategorialen Seelsorge" beteiligt. Monsignore Bosbach, Leiter der Hauptabteilung Entwicklung Pastorale Einheiten, war unser Gesprächspartner. Das Perspektivgespräch wurde durch seine Hauptabteilung initiiert. Ziel des Perspektivgesprächs war es, eine Verständigung über den weiteren Entwicklungsweg unserer zukünftigen Pastoralen Einheit zu erreichen. Dafür haben wir gemeinsam überlegt, wie wir bereits als Pastorale Einheit zusammenarbeiten und auf welchem entsprechenden Entwicklungsstand wir aktuell sind. Die Verantwortlichen aus dem Generalvikariat stellten vor, wie die Entwicklung, die wir aktuell schon spüren, in Zukunft vom Generalvikariat aus strukturiert werden kann. Dazu gehört besonders die rechtliche Grundlage der Pastoralen Einheiten. Diese steht aktuell noch nicht fest und wird im Laufe dieses Jahres vom Diözesanpastoralrat zusammen mit dem Kirchensteuer- und Wirtschaftsrat und dem Erzbischof beraten. Dazugehörig ist das Statut für Pastorale Einheiten, das nach aktuellem Planungsstand zum 1. September 2023 veröffentlicht werden und in Kraft treten wird. Auch wird am 1. September 2023 Kardinal Woelki die Pastoralen Einheiten formal errichten. Diese formale Errichtung bestätigt den geografischen Zuschnitt der zukünftigen Pastoralen Einheiten und stellt damit fest, welche heutigen Seelsorgebereiche eine gemeinsame Pastorale Einheit bilden. Auf unserer Homepage finden Sie unter der Rubrik <https://www.st-margareta.de/neue-pastorale-einheit> einige Bilder des Perspektivgesprächs sowie immer den aktuellen Stand dokumentiert.

Wocheninfo

der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta
Basilika St. Margareta, St. Cäcilia, St. Katharina,
St. Maria vom Frieden, St. Reinold, St. Ursula, St. Viktor



Nr. 22, Pfingsten, 28. Mai 2023

L1: Apg 2,1-11 L2: 1 Kor 12,3b-7.12-13 Ev: Joh 20,19-23

Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. Sie freuten sich, beieinander zu sein. Am Himmel regte sich kein Lüftchen. So kam es, dass sie friedlich unter sich blieben. Es störte sie keiner – wer sollte sie auch stören? Sie frischten Erinnerungen an Jesus auf; sie erzählten sich dies und jenes – und das konnten sie in ihrer eigenen Sprache. Die Fenster öffneten sie nur gelegentlich, um ein wenig zu lüften.

In den Straßen um ihr Haus herum tummelten sich an diesem Tag Leute aus aller Herren Länder: Parther, Meder, Elamiter, Bewohner von Mesopotamien, Kappadozier – wie gesagt, aus aller Herren Länder. Sie unterhielten sich über vieles, manche auch über Jesus und seine Anhänger: „Man hört nichts mehr von der Sache. Sie scheint sich erledigt zu haben!“. Dann wechselten sie das Thema und sprachen wieder über die Schriftauslegung von Rabbi Benjamin am Morgen in der Synagoge. Sie gingen weiter, ohne etwas erlebt zu haben – der Pfingsttag, ein Tag wie jeder andere! In der kleinen Gruppe aber hielt Petrus eine Rede: „Liebe Freunde in der Erinnerung an Jesus! Inzwischen haben wir uns daran gewöhnt, dass unser Freund Jesus nicht mehr bei uns ist. Von den Juden haben wir nichts mehr zu befürchten, denn langsam haben sie sich beruhigt. Warum sollten wir von der Sache wieder anfangen? Wir haben unsere Ruhe. Das ist gut so, das soll so bleiben. Dann und wann wollen wir uns treffen, um das Andenken an ihn in Ehren zu halten. Im Übrigen soll alles so bleiben, wie es ist. Das ist für die Beteiligten das Angenehmste. Fremde können unsere Gruppe nur stören.“ Soweit Petrus. Die Jünger trafen sich noch öfters, fingen an sich zu langweilen – und die Mittelmäßigkeit erlebte Höhepunkte. Mit den Jahren starben sie. So ging die Sache Jesu zu Ende. Man redete nicht mehr viel darüber, denn Belanglosigkeiten haben das gleiche Schicksal wie Eintagsfliegen. (aus: Pfingsten – ein Funke der überspringt, kath. Jugendzentrale Trier)

DAS möge die belebende, erfrischende, ermutigende Kraft des Geistes Gottes verhindern. Deshalb flehen wir buchstäblich heute mit der Kirche auf der ganzen Welt: **„Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes, und was deine Liebe am Anfang der Kirche gewirkt hat, das wirke sie auch heute in den Herzen aller, die an dich glauben.“** (Tagesgebet Hochfest Pfingsten)

Gesegnete Pfingstfeiern und -momente auch über die Festtage hinaus wünschen Ihnen und euch alle Seelsorgenden der Pfarrei St. Margareta.

Markus Herz, Pastoralreferent

Fronleichnam

Am **Fronleichnamstag, 08.06.**, wird wieder die **große Stadtprozession in der Altstadt** für die Düsseldorfer Gemeinden durchgeführt. Beginn ist um 9:30 Uhr mit einer Vorfeier, anschließend **Festmesse um 10 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus**. An der St. Lambertus-Basilika erfolgt gegen 12 Uhr die Schlussfeier mit Sakramentalem Segen. Danach ist Gelegenheit zu Begegnung und Umtrunk auf dem Stiftsplatz.

Parallel zur Festmesse auf dem Marktplatz gibt es wieder **Familienmessen**: um 10:30 Uhr in St. Maximilian für Familien mit Kindern im Grundschulalter und zeitgleich im Klosterhof des benachbarten Katholischen Stadthauses Maxhaus, Schulstraße 11, ein eigenes Angebot für Familien mit Kleinkindern. Danach reihen sich Kinder und Familien in die Prozession ein.

In unserer Pfarrei feiern wir aus diesem Grund am Fronleichnamstag nur **eine heilige Messe um 8 Uhr in St. Maria vom Frieden. Wir laden alle Gemeindemitglieder zur Teilnahme an der Stadtprozession sowie zur Blutsprozession in Gerresheim am darauffolgenden Sonntag besonders herzlich ein!**

Blutssonntag und -oktav

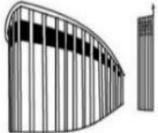
Seit 800 Jahren ist Gerresheim im Besitz der Blutsreliquie, ein wenig Erde vom Berg Golgatha in Jerusalem, wo das Kreuz Jesu gestanden haben soll und die ein Ritter von Eller dem Damenstift in Gerresheim als kostbare Gabe geschenkt hat. Alljährlich feiern wir am Sonntag nach Fronleichnam den „Blutssonntag“ mit Prozession. Hier tragen wir den Herrn im Altarsakrament und die Blutsreliquie betend und singend durch die Straßen des Stadtteils. Die Prozession endet mit dem feierlichen Sakramentalem Segen in der Basilika. In diesem Jahr laden wir **alle Gemeindemitglieder aus den sieben Kirchorten** herzlich zur heiligen Messe mit dem Basilikachor am **Sonntag, 11.06., um 9.30 Uhr in St. Margareta** ein. Der Prozessionsweg: Basilika – Flachsmarkt – Gräulinger Straße – Neunzigstraße – Dreherstraße – Schönaustraße – Kölner Tor – Flachsmarkt – Basilika.

Der Ortsausschuss lädt anschließend zu einem **sommerlichen Frühschoppen in den Brunnengarten** ein. Für Getränke und das leibliche Wohl wird gesorgt! Das Gerresheimer Schützenfest findet in diesem Jahr erst am Wochenende 17./18.06. statt.

In den **Wochentagsmessen** vom 12.-16.06. um 9 Uhr besteht im Anschluss jeweils die Möglichkeit eines **Einzelsegens mit der Blutsreliquie**.

Heilige Messe mit Krankensalbung

Am **Donnerstag, 15.06., 15 Uhr** feiern wir im Garten des Gericcusstiftes im Rahmen der Blutsoktav eine heilige Messe mit Spendung der Krankensalbung. Dazu sind auch Gemeindemitglieder sehr herzlich willkommen!

Gottesdienste 27.05. – 04.06.	St. Margareta 	St. Katharina 	St. Ursula 	St. Maria vom Frieden 	St. Reinold 	St. Cäcilia 	St. Viktor 
Samstag 27.05.	11:00 Wortgottesdienst im DRK Seniorenzentrum Gerresheimer Höhe 11:15 Kleine Orgelmatinée 15:30 Trauung 17:30 Beichte (JF) 18:15 Sonntagvorabendmesse (JF)	13:30 Tauffeier				18:00 Sonntagvorabendmesse (Cä) zum Kirchweihfest (IR)	
Sonntag 28.05. Pfingstsonntag Kollekte: <i>RENOVABIS</i>	09:30 Familienmesse (IR) 11:15 Festhochamt (Boss) Livestream https://www.st-margareta.de/live Musikalische Gestaltung: Basilika-Chor mit Bläserensemble und Pauken 13:45 Tauffeier 14:45 Tauffeier	11:15 Hl. Messe (IR)	09:30 Hl. Messe (Boss) 09:45 Wortgottesdienst in der Seniorenresidenz Grafenberger Wald	08:00 Hl. Messe (VS)	09:30 Hl. Messe (VS)		
Montag 29.05. Pfingstmontag Kirchweih St. Cäcilia	09:30 Hl. Messe (JF) 11:15 Hl. Messe (Reu) 15:00 ökum. Gottesdienst im Brunnengarten neben der Basilika (Boss + Pfarrer Dr. Withöft)	<i>Kollekte für die Kirchenmusik</i> 11:15 Hl. Messe (JF)	09:30 Hl. Messe (VS)	08:00 Hl. Messe (Boss)	<i>Kollekte für die Kirchenmusik</i> 09:30 Hl. Messe (IR)		
Dienstag 30.05.	09:00 Hl. Messe für Frauen			17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe			
Mittwoch 31.05.	09:00 Hl. Messe 18:00 Maiandacht zusammen mit der Kolpingsfamilie St. Margareta		08:15 Hl. Messe				
Donnerstag 01.06.	09:00 Hl. Messe 15:30 Hl. Messe im Altenheim Gericusstift 19:00 Euch. Anbetung	17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe					
Freitag 02.06. <i>Herz-Jesu-Freitag</i>	09:00 Hl. Messe			15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit	17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe		
Samstag 03.06.	09:30 Hl. Messe (Pfarrer Peter Jansen, Diözesan- präses) des Kolping-Diözesanverbandes Köln Livestream https://www.youtube.com/watch?v=EtPTTo1uRiv Musikalische Gestaltung: Gospelchor Together St. Elisabeth und Hubertus, Neuss-Reuschenberg 11:00 Wortgottesdienst im DRK Seniorenzentrum Gerresheimer Höhe 12:00 Kirchen-/Schatzkammerführung (Frau Ambach) 17:30 Beichte (JF) 18:15 Sonntagvorabendmesse (JF)			15:00 Startgottesdienst der Tauffamilien		15:30 Wortgottesdienst (Cä) mit Eröffnung des Schützenfestes in Hubbelrath 18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (IR)	
Sonntag 04.06. Dreifaltigkeitssonntag	<i>Kollekte für die Basilika</i> 09:30 Hl. Messe (PiWi) 10:00 Hl. Messe im LVR-Klinikum (IR) 11:15 Hl. Messe (IR) Livestream https://www.st-margareta.de/live	<i>Kollekte für die Ausstattung der Kirche</i> 11:15 Hl. Messe (P. Adalbert)	09:30 Hl. Messe (Boss)	08:00 Hl. Messe (JF)	09:30 Hl. Messe mit Kindergottesdienst (VS)	10:00 Hl. Messe (Cä) (Reu) zum Schützenfest in Hubbelrath anschl. Prozession zur Kreuzsegnung vor dem Feuerwehrhaus und Kranzniederlegung auf dem Dorffriedhof	
Rufnummer für die priesterliche Rufbereitschaft: 01520 24 79 397 Öffnungszeiten der Pfarrbüros:	Gericcusstraße 9 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 / Fax: 29 40 71 pastoralbuero@st-margareta.de Di + Mi + Do + Fr von 9 – 12 Uhr Di + Mi + Fr von 15 – 18 Uhr	Katharinenstraße 20 40627 Düsseldorf Tel.: 27 88 45 Do von 17 – 18 Uhr	Margaretenstraße 3 40235 Düsseldorf Tel.: 66 45 09 / Fax: 68 34 72 Mi von 9 – 10 Uhr	Dreherstraße 202 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 über das Pastoralbüro erreichbar	Pastor-Finke-Weg 1 40627 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 über das Pastoralbüro erreichbar	Am Neuenhof 3 40629 Düsseldorf Tel.: 2 92 68 18 Fr von 9 – 10 Uhr	

Seelsorgeteam: Pastor Msgr. Oliver Boss (Boss), Tel. 28 93 30 – Pfarrvikar Joachim Federhen (JF), Tel. 98 91 95 10 – Pfarrvikar Volker Siegburg (VS), Tel. 01 52-59 77 47 43 – Kaplan Imanuel Renz (IR), Tel. 01 60 99 81 15 10 – Diakon Oliver Steinbrecher (Stein), Tel. 9 66 57 60 – Diakon Kay Adam (KA), Tel. 28 93 30 – Pastoralreferent Markus Herz (Hz), Tel. 0151 72 86 87 24 – Pastoralreferentin Stephanie Müller (Mü), Tel. 21 09 36 94 – Jugendreferentin: Leona Effertz, Tel. 01 60 99 81 35 34 – weitere Abkürzungen: Pfarrer Dr. Wolfgang Reuter (Reu) – Pfarrer i. R. Wilfried Pintgen (PiWi)